



Samtgemeinde Fintel
Samtgemeindebürgermeister

-10 24 10-

12.Ratsperiode 2016-2021
Lauenbrück, den 11.09.2018

Niederschrift über die 8. Sitzung **des Samtgemeinderates am 30.08.2018** im
Ratssaal, Berliner Straße 3, 27389 Lauenbrück.

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:22 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Rüdiger Bruns

Samtgemeindebürgermeister

Herr Tobias Krüger

Ratsmitglieder

Herr Claus Aselmann

Herr Wilfried Behrens

Herr Ulrich Brunkhorst

Herr Steffen Florin

Frau Monika Freitag

Frau Cathrin Intelmann

Herr Jochen Intelmann

Herr Tobias Koch

Herr Hans-Jürgen Lohmann

Herr Bernd Mahnken

Herr Klaus Miesner

Herr Jürgen Rademacher

Herr Michael Sablotzke

Herr Hans-Jürgen Schnellrieder

Herr Reinhard Trau

Herr Hermann von der Wehl

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Philine Homfeldt

Von der Verwaltung

Herr Friedhelm Indorf

Protokollführer/in

Frau Kim Holsten

Abwesend:

Ratsmitglieder

Herr Jürgen Borngräber

Frau Rosi Ruschmeyer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 26.04.2018
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Wahl einer Schiedsperson sowie einer stellvertretenden Schiedsperson
Vorlage: 069/2018
- 5 Ortsbrandmeister der Ortswehr Vahlde - Änderung der Ernennungs-
urkunde für Bernd Heitmann
Vorlage: 057/2018
- 6 Ernennung von Carsten Schildhauer zum Stellvertreter des Orts-
brandmeisters der Ortswehr Vahlde
Vorlage: 037/2018
- 7 Erwerb der Alten Post
Vorlage: 065/2018
- 8 Richtlinie für die Aufnahme und die Umschuldung von Krediten
nach § 120 Absatz 1 Satz 2 NKomVG
Vorlage: 060/2018
- 9 Festlegung der Wertgrenze für Investitionen von erheblicher finanzi-
eller Bedeutung nach § 12 KomHKVO
Vorlage: 063/2018
- 10 Mehrkosten der Klärschlamm Entsorgung anlässlich einer Übung der
Jugendfeuerwehr
Vorlage: 068/2018
- 11 Digitale Samtgemeinde Fintel 2025
Vorlage: 050/2018
- 12 Projekt "Eröffnungsbilanz 2012 und Jahresabschlüsse 2012-2017"
Vorlage: 070/2018
- 13 Finanzielle Auswirkungen der Projekte der nächsten Jahre ("10-
Jahres-Plan")
Anlage: Übersicht

- 14 Bekanntgabe wichtiger Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses**
- 15 Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters**
- 16 Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder**

Öffentlicher Teil

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Ratsvorsitzender Bruns eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

SGB Krüger weist darauf hin, dass in der Sitzung des Samtgemeindeausschusses am 29.08.2018 vorgeschlagen wurde, den TOP 12:“ Richtlinien für die öffentliche Nutzung des Rathauses und der Schulen (Vorlage Nr. 066/2018)“ zu verschieben. Es besteht Einvernehmen über den Vorschlag.

Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung bestätigt. Die Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 26.04.2018

Die Niederschrift über die Sitzung am 26.04.2018 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Ratsvorsitzender Bruns eröffnet die Einwohnerfragestunde um 20.02 Uhr.

Herr [REDACTED] aus Fintel meldet sich zu Wort. Er berichtet, dass er mehrfach von verschiedenen ehrenamtlich tätigen Personen angesprochen wurde, warum so viele bürokratische Hindernisse und Auflagen bestehen, wenn Tagesveranstaltungen und Feste durch Vereine organisiert würden. Die Erschwernisse hätten besonders in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Als Beispiel nannte er das diesjährige Schützenfest in Fintel, das zur Auflage erhielt, die Lautstärke von 55 Dezibel nach 22.00 Uhr nicht zu überschreiten. Mit solch einer Auflage könne weder eine Zelt disco noch ein Festball durchgeführt werden.

SGB Krüger hält fest, dass die Verwaltung geltendes Recht anwenden müsse, sagt aber eine Prüfung dieses speziellen Beispiels zu.

Ratsvorsitzender Bruns schließt die Einwohnerfragestunde um 20.07 Uhr.

TOP 4: Wahl einer Schiedsperson sowie einer stellvertretenden Schiedsperson Vorlage: 069/2018

SGB Krüger erklärt, dass die 5-jährige Amtsperiode des amtierenden Schiedsmannes Herrn Hans-Joachim Mertins und seines Stellvertreters Herrn Wilhelm Tödter in diesem Jahr ende. Er bedankt sich bei beiden anwesenden Herren für die wichtige ehrenamtliche Arbeit und ihrem Einverständnis, dieses für eine weitere Periode fortsetzen zu wollen.

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig,

Herr Hans-Joachim Mertins, Fintel, wird zur Schiedsperson und Herr Wilhelm Tödter, Vahlde, wird zur stellvertretenden Schiedsperson für das Schiedsamt der Samtgemeinde Fintel für eine weitere Periode von fünf Jahren gewählt.

Herr Mertins und Herr Tödter erhalten von SGB Krüger und Ratsvorsitzendem Bruns Blumen zum Dank für die nicht immer leichte Aufgabe.

Herr Mertins ergreift die Gelegenheit, den Ratsmitgliedern einen Einblick in seine Aufgaben zu verschaffen. Er berichtet von bisher 64 Schiedsfällen in den letzten 15 Jahren, die er mit 59 Fällen erfolgreich geschiedst hätte. Das Schiedsamt würde ihm und auch Herrn Tödter nach wie vor Freude bereiten.

**TOP 5: Ortsbrandmeister der Ortswehr Vahlde - Änderung der Ernennungs-
urkunde für Bernd Heitmann
Vorlage: 057/2018**

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig,

Herr Bernd Heitmann wird für die Zeit vom 01.10.2017 bis zum 30.09.2023 zum Ortsbrandmeister der Ortswehr Vahlde ernannt.

**TOP 6: Ernennung von Carsten Schildhauer zum Stellvertreter des Orts-
brandmeisters der Ortswehr Vahlde
Vorlage: 037/2018**

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig,

Herrn Carsten Schildhauer unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter für die Zeit vom 30.08.2018 bis zum 29.08.2024 zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortswehr Vahlde zu ernennen.

**TOP 7: Erwerb der Alten Post
Vorlage: 065/2018**

SGB Krüger erläutert das bisherige Vorgehen und die Planung für die eventuellen. Übernahmen weiterer KiTa-Gebäude.

Ratsmitglied Intelmann bestätigt, dass der Gemeinderat Lauenbrück dem Verkauf des Gebäudes zu den genannten Bedingungen zugestimmt hätte, unter der Voraussetzung, dass der zu ermittelnde Restbuchwert anderer KiTa-Gebäude auf die gleiche Berechnungsweise festgestellt wird.

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig,

das Gebäude „Alte Post“, Bahnhofstr. 53, 27389 Lauenbrück; Gemarkung Lauenbrück, Flur 2, Flurstück 257/4 zum aktuellen Restbuchwert von der Gemeinde Lauenbrück zum Dezember 2018 zu übernehmen.

**TOP 8: Richtlinie für die Aufnahme und die Umschuldung von Krediten nach § 120 Absatz 1 Satz 2 NKomVG
Vorlage: 060/2018**

SGB Krüger berichtet, dass in der Sitzung des Samtgemeindeausschusses am 29.08.2018 vorgeschlagen wurde, die Richtlinie in § 7 „Unterrichtung“ wie folgt zu ergänzen:

„Der Rat der Samtgemeinde Fintel ist über aufgenommene Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen jährlich **oder auf Anfrage** zu unterrichten. Hierbei sind die vereinbarten Konditionen anzugeben, insbesondere Zinssatz, Zinsbindungsfrist, Tilgung, Auszahlungskurs sowie die voraussichtliche Laufzeit.“

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig,

der vorliegende Entwurf über die „Richtlinie für die Aufnahme und Umschuldung von Krediten“ nach § 120 Absatz 1 Satz 2 NKomVG mit der o.g. Ergänzung in § 7 wird als Richtlinie beschlossen.

**TOP 9: Festlegung der Wertgrenze für Investitionen von erheblicher finanzieller Bedeutung nach § 12 KomHKVO
Vorlage: 063/2018**

SGB Krüger erklärt zu der Festlegung, dass die Verwaltung für Investitionen eine Wertgrenze in Höhe von 300.000 € vorschlägt, ab der sie als Investitionen von erheblicher finanzieller Bedeutung gelten sollen. Bei Überschreitung solle zusätzlich ein Wirtschaftlichkeitsvergleich möglicher Varianten durchgeführt werden. Für Maßnahmen unter 300.000 € erfolge generell eine Folgekostenberechnung vorgenommen werden.

Ratsmitglied Schnellrieder merkt an, dass dem Samtgemeinderat die Möglichkeit offengehalten werden müsse, im Einzelfall auch unterhalb der Wertgrenze einen Wirtschaftlichkeitsvergleich zu wünschen und an der Variantenauswahl beteiligt zu werden. Die Rahmenbedingungen für die Variantenauswahl sollten nicht ausschließlich bei der Verwaltung liegen. Hierüber besteht Einvernehmen.

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig

die Festlegung der Wertgrenze für Investitionen von erheblicher Bedeutung im Sinne des § 12 Abs. 1 S. 1 KomHKVO auf 300.000 €. Die Wertgrenze gilt ab dem Haushaltsjahr 2018 für alle neu zu beschließenden Maßnahmen.

**TOP 10: Mehrkosten der Klärschlamm Entsorgung anlässlich einer Übung der Jugendfeuerwehr
Vorlage: 068/2018**

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig,

die Mehraufwendungen für den 2016 entsorgten Klärschlamm, der PFOS-Werte über

dem zulässigen Grenzwert enthielt, werden nicht in der Gebührenkalkulation für die zentrale Schmutzwasserbeseitigungsanlage der Samtgemeinde Fintel berücksichtigt.

TOP 11: Digitale Samtgemeinde Fintel 2025
Vorlage: 050/2018

SGB Krüger ergänzt zur Vorlage, dass, wie bei der AG Schulstruktur, zu wesentlichen Themen Vertreter der Fraktionen eingebunden werden sollen. Außerdem solle bei Bedarf auf externe Berater zurückgegriffen werden.

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig,

den Projektauftrag „Digitale Samtgemeinde Fintel 2025“ in der Fassung vom 06.06.2018.

TOP 12: Projekt "Eröffnungsbilanz 2012 und Jahresabschlüsse 2012-2017"
Vorlage: 070/2018

SGB Krüger berichtet, dass die Eröffnungsbilanz 2012 nach vielen Jahren Arbeit durch den Kämmerer fast abgeschlossen sei. Der nächste große Schritt sei die Erstellung der Jahresabschlüsse für die Zeit ab 2012. Der Landkreis Rotenburg (Wümme) habe in seiner Vorgabe über dringliche Handlungserfordernisse in den Themen Rechnungswesen, Umsatzsteuer, Digitalisierung und Personalausstattung vom 22.06.2018 darauf hingewiesen, dass zukünftig mit einer Zurückweisung der Haushaltssatzungen zu rechnen sei, wenn mit der Haushaltssatzung 2019 kein prüfbarer Jahresabschluss für 2012 vorliege.

AV Indorf ergänzt, dass die Ziele, die konkreten Ergebnisse, die Zeitpläne und die mögliche weitere Vorgehensweise in der Vorlage 050/2018 veranschaulicht worden seien.

Die Ratsmitglieder sind sich einig, dass konkrete Projekte ebenfalls mit den Mitgliedsgemeinden abgestimmt werden müssten, um nicht Gefahr zu laufen, in die strenge vorläufige Haushaltsführung zu kommen, in der keine Investitionen und keine freiwilligen Leistungen möglich seien.

Der Samtgemeinderat nimmt die Mitteilung über das Projekt „Eröffnungsbilanz 2012 und Jahresabschlüsse 2012-2017“ zur Kenntnis.

TOP 13: Finanzielle Auswirkungen der Projekte der nächsten Jahre ("10-Jahres-Plan")
Anlage: Übersicht

AV Indorf erläutert die „Übersicht möglicher zusätzlicher Belastungen der Samtgemeinde Fintel ab 2019 einschließlich bereits geplanter Investitionen“ anhand der tabellarischen Aufstellung.

Es folgt eine Diskussion über die Notwendigkeit, die Dringlichkeit und den möglichen Zeitpunkt zur Umsetzbarkeit einzelner Projekte. Es werden alternativer Finanzie-

rungsmodelle erörtert und die Auswirkungen auf die Mitgliedsgemeinden besprochen.

Die Ratsmitglieder sind sich einig, dass die Auflistung der Projekte mit ihren finanziellen Auswirkungen wichtig sei, um eine Diskussionsgrundlage zu haben.

TOP 14: Bekanntgabe wichtiger Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses

- a) 30.05.2018: Teilnahme an der Ausschreibung für den Strombezug im Zeitraum 2019-2020 durch den Landkreis Rotenburg (Wümme)
- b) 30.05.2018: Vertrag über die fachliche Begleitung als externe Fachkraft für Arbeitssicherheit
- c) 27.06.2018: Auftragsvergabe der Planungsleistungen für den DG-Ausbau in der KiTa „Alte Post“
- d) 27.06.2018: Auftragsvergabe Planungsleistungen F-Plan-Änderungen Wohnbauflächen Fintel, „In den Drohn“
- e) 29.08.2018: Auftragsvergabe für die Separierung und Entsorgung von Klärschlamm auf der ARA Lauenbrück
- f) 29.08.2018: Stellenausschreibung der Fachbereichsleitung Finanzverwaltung/ Bauwesen

TOP 15: Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters

a) Sitzung des Samtgemeinderates am 13.12.2018

In der diesjährigen letzten Sitzung des Samtgemeinderates am 13.12.2018 solle ein neues, aktuelles Foto von den Mitgliedern des Rates für den kommenden Verwaltungsbericht der 12. Legislaturperiode vorgenommen werden. Um geschlossene Sitzungsteilnahme wird gebeten.

TOP 16: Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder

a) Ernennung Schulleiter der Fintauschule

Ratsmitglied Rademacher erkundigt sich, wann mit der Ernennung Herrn Lehmanns zum Schulleiter der Fintauschule zu rechnen sei. SGB Krüger erklärt, dass Herr Lehmann am 31.08.2018 einen Termin bei der Landesschulbehörde habe und er mit der Ernennung zum 01.09.2018 rechne.

Anmerkung zum Protokoll:

Mit Wirkung zum 01.09.2018 wurde Herrn Frank Lehmann der Dienstposten und das Amt des Oberschulrektors an der Oberschule Lauenbrück durch die Niedersächsische Landesschulbehörde übertragen.

b) Sachstand Friedhofsgebührensatzung

Ratsmitglied Rademacher erfragt den Sachstand. AV Indorf berichtet, dass der beauftragte externe Dienstleister bereits mehrfach einen Satzungsentwurf vorgelegt hätte. Leider wurden nach jeder Durchsicht Fehler festgestellt, deren Bearbeitungen durch den Dienstleister zeitverzögert wahrgenommen wurden. Er hoffe, dass die Friedhofsgebührensatzung noch in diesem Jahr verabschiedet werden könne.

c) Erneute Bürgerfragestunde zum Sitzungsende

Ratsmitglied Schnellrieder erkundigt sich, ob die Bürgerfragestunde erneut zum Ende der Sitzung eröffnet werden könne. Ratsvorsitzender Bruns erklärt, dass dafür die Änderung der Geschäftsordnung nötig sei.

Ratsvorsitzender Bruns schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21.22 Uhr und verabschiedet die Zuhörer und die Vertreter der Presse.

gez. Holsten
Protokollführer/in

gez. Krüger
Samtgemeindebürgermeister